



**Wichtige
Bürger-
information zur
Corona-Krise!**

Corona-Krise: Was gehört in die Toilette?

Hygienehinweise zum Vermeiden von Verstopfungen und zusätzlichen Kosten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Zuge der Corona Krise verzeichnen wir einen deutlich höheren Anteil an Papierabfällen in unserer Abwasserreinigungsanlage.

Neben Toilettenpapier mit speziellen Eigenschaften für die Abwassersysteme, machen zunehmend Feuchttücher, Hygienetücher, Allzweckküchentücher große Probleme, im Bereich von Pumpen und Rohrleitungen.

Diese Papiere haben sogenannte Nassfesteigenschaften, die innerhalb der Abwasserpumpen zu „Zopfeffekten“ und damit zu erheblichen Störungen und Ausfällen führen.

Hartnäckige Verstopfungen können nur durch einen manuellen Eingriff beziehungsweise einen Austausch der Pumpen behoben werden.

Derartige Maßnahmen binden erhebliche Personalressourcen und sind mit hohen Kosten verbunden.

Ganz besonders in der jetzigen Krisensituation ist es dringend notwendig, dass wir unsere Mitarbeiterressourcen durch vermeidbare Störungen nicht unnötig strapazieren.

Damit wir weiterhin einen reibungslosen Ablauf unserer Abwasseranlagen gewährleisten können, bitten wir um Ihre tatkräftige Unterstützung.

In die Toilette gehört nur Toilettenpapier!



Wichtig für Sie:

Treten die Verstopfungen auf dem Privatgrundstück auf, muss **der Eigentümer** oder **der Mieter** – **sprich der Verursacher** – die Kosten tragen.

In die Toilette gehört nur Toilettenpapier!

NICHT in die Toilette gehören unter anderem:

- Pappe und Papier
- Feuchttücher oder andere Hygienetücher
- Papier der Küchenrolle

Bleiben Sie gesund!

Ihr Team der Abwasserbeseitigung
VG-Werke Sprendlingen Gensingen AöR

(Stand März 2020)

www.vgwerke-sg.de